

Raffiniermaschine. W. White, Lawrence, Mass. Amer. 955 299.

Verf. die **Rauchgase** von Koksöfen durch Verbrennen unschädlich zu machen. F. Brzoza, Poln.-Ostrau. Österr. A. 7242/1908.

Reinigungsmittel. A. Kobe, Halle a. S. Österr. A. 7109/1909.

Saccharometer. Fürstenau. Engl. 22 992/1909.

Sammlerplatten aus Kohle. P. G. Triquet, Paris. Österr. A. 1846/1907.

Beschicken von **Schmelzöfen** mit flüssigem Metall. Poldihütte, Wien. Österr. A. 6371/1909.

Massen zu **Schlacht-** oder **Appreturmitteln.** Erste Triester Reisschalfabrik A.-G. & Donauer. Engl. 13 672/1909.

Schwefelsäure. [Griesheim-Elektron]. Engl. 23 442/1909. Österr. A. 6633/1909; A. 7499, 1909.

Behandlung von **Seide.** Stine. Engl. 15 658, 1909.

Fortpflanzen der Explosion von **Sprengladungen** in Bohrlöchern und für andere Zwecke. Société Anonyme d'Explosifs et de Produits Chimiques. Frankr. 411 826.

Reinigung von **Stahl.** R. H. Bulley. Übertr. Halcomb Steel Co., Syracuse, N. Y. Amer. 955 378.

Zementierung von **Stahl.** Rodman. Frankr. 411 603.

Stickoxydul. Söderman. Frankr. 411 785.

Erhaltung des **Stickstoffes** in Harn oder Jauche. C. Ortmann, Schenendorf b. Baumgarten in Mecklenburg. Österr. A. 7850/1908.

Verf., um aus Mischungen von Stickoxyd und Luft, die auf elektrischem Wege erhalten werden, **Stickstoffperoxyd** auszuscheiden. Elektrochem. Werke, G. m. b. H. Frankr. 411 693.

Extrahieren von **Teer** und Bestandteilen des Teers aus Gasen. Feld. Engl. 9086/1910.

Stehende Retorten für die Destillation von **Teeröl** u. dgl. Barlen. Engl. 9213/1910.

Tetrachlorindigo. P. Julius, V. Villiger und P. Nawasky. Übertr. [B]. Amer. 955 410.

App. zum Bleichen, Färben und sonstigen Behandeln von **Textilmaterialien.** Cox. Engl. 27432, 1909.

Thioldigoküpenfarbstoff. A. Schmidt und K. Thieß. Übertr. [M]. Amer. 955 699.

Kolloidales **Thorhydrat.** Kreidl & Heller, Wien. Österr. A. 4570/1908. Thornitrat. A. 4568/1908. Gew. der Bestandteile von ölhaltigen **Tinten.** Hopkins & Barnett. Engl. 13 679/1909.

Reine **Tonerde.** Serpek. Engl. 17 611/1909.

Schwefelsaure **Tonerdeverb.** [Griesheim-Elektron]. Österr. A. 2016/1909.

Behandlung von erdigem Material zur Ausscheidung von **Tonschlamm**, Erzen u. dgl. Mercker. Engl. 9671/1909.

Vulkanisierapp. C. A. Shaler, Waupun, Wis. Amer. 955 479.

Verbesserungen an App. zur Erwärmung und Reinigung des **Wassers** zur Speisung von Dampfkesseln. Wood. Frankr. 411 889.

Feines **Wolfram pulver**, insbes. für Glühlampenfäden. J. Schilling, Grunewald-Berlin. Österr. A. 1601/1909.

Saure **Wolffarbstoffe.** [By]. Engl. 11 929/1909.

Nasse Aufbereitung steiniger und erdiger Materialien, insbesondere für die **Zementfabrikation.** F. L. Smith & Co., Kopenhagen. Österr. A. 6338, 1908.

Kalk- und **Zementofen.** Perpignani & Candlot. Engl. 13 068/1909.

Zementiermassen. Rouman. Frankr. 411 574. Extrahieren von **Zink.** Brand. Engl. 9955, 1909.

Zinkweiß. Krüsemann & Pool. Frankr. 411 672.

Extraktion von **Zinn.** Levy. Engl. 9397/1909.

Zündschnur. American Firecracker Mfg. Co., Neu-York. Österr. A. 5600/1908.

Auslaugen von **Zucker** aus Pflanzenteilen, insbes. Rübenschitzeln. Universal-Versuchs-Institut, chem. Laboratorium, A.-G. L. Scheinberger, Budapest, und A. Scheinberger, Szegedin. Österr. A. 119/1909.

Zuckerkühler. G. F. Dickson. Übertr. Confectioners and Bakers Supply C., Chicago, Ill. Amer. 955 771.

Zwei- und Mehrfarbenraster. Vereinigte Kunstseidefabriken, A.-G., Kelsterbach a. M. Österr. A. 6020/1908.

Verein deutscher Chemiker.

Mitteilung des Vorstandes.

Aus Anlaß der Jubiläumsfeier des Prof. Körner am 15./5 (vgl. S. 762) brachte unser Vorsitzender folgendes Telegramm zur Versendung:

„Prof. Körner, Mailand. Dem exakten

Forscher und treuen Mitarbeiter Kekulés auf dem für Deutschlands chemische Industrie so bedeutsamen Gebiet der Benzolchemie senden zur Jubelfeier herzlichste Glückwünsche und Grüße. Die deutschen Chemiker. Im Auftrage des Vereins

Duisberg“.

Referate.

I. 3. Pharmazeutische Chemie.

A. Seidell und M. J. Wilbert. Die Reinheitsrubiuk und die Ver. Staaten-Pharmakopöeproben mit Bemerkungen über quantitative Methoden für gewisse offizinelle Präparate. (Transact. Am. Chem. Soc., Boston, 27.—31./12. 1909; nach Science 31, 50.) Verff. weisen darauf hin, daß der Reinheitsrubiuk der Ver. Staaten-Pharmakopöe nicht überall be-

friedigende quantitative Methoden zur genauen Bestimmung der Reinheit des betr. Präparates beigegeben sind, obwohl ein Bedürfnis nach derartigen, vor allem einfachen Methoden allgemein anerkannt wird. Der Aufsatz schlägt eine Methode für die quantitative Bestimmung von Quecksilber, sowie eine andere für die Bestimmung von Jod als Jodid vor. Andere quantitative Methoden werden kurz erwähnt, um zu zeigen, wie